PULSAR

KAL. VD53 & VD54
CHRONOGRAPH

DEUTSCH

Kaliber mit drei Zeigern und drei Anzeigen
(Minuten, 1/1-Sekunden-Chronograph, 24-Stunden-Anzeige)

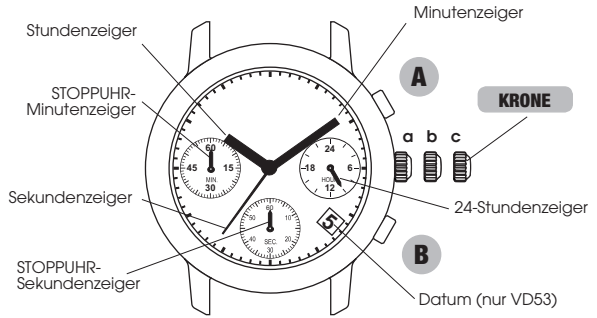
UHRZEIT/KALENDER

- Stunden-, Minuten- und Sekundenzeiger
- Numerische Anzeige des Datums (nur VD53)

STOPPUHR

- Misst bis zu 60 Minuten in Schritten von 1/1 Sekunden

ANZEIGE UND KRONE/TASTEN



a: Normalposition **b: 1. Einrastposition** **c: 2. Einrastposition**

VERSCHRAUBBARE KRONE

[für Modelle mit verschraubbarer Krone]

Lösen der Krone



1 Drehen Sie die Krone entgegen dem Uhrzeigersinn, bis kein Drehen im Gewinde mehr fühlbar ist.

2 Die Krone kann herausgezogen werden.

Verschrauben der Krone



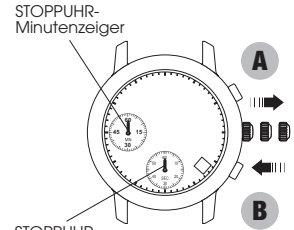
1 Drücken Sie die Krone zurück in die Normalposition.

2 Drehen Sie die Krone unter leichtem Druck im Uhrzeigersinn, bis sie angezogen ist.

EINSTELLEN DER STOPPUHR-ZEIGERPOSITION

● Vergewissern Sie sich vor dem Einstellen der Zeit, dass die STOPPUHR-Zeiger sich in der Position „0“ befinden, nachdem die Stoppuhr zurückgestellt wurde (zum Zurückstellen der Stoppuhr siehe unter „STOPPUHR”).

** Falls einer der Zeiger der STOPPUHR nicht auf der Position „0 “ steht, stellen Sie ihn mit den folgenden Schritten zurück:*



KRONE Zur 2. Einrastposition herausziehen.

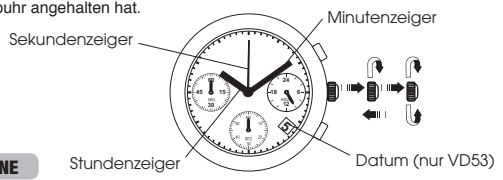
A **oder** **B** Drücken Sie A oder B, um den Sekundenzeiger und den Minutenzeiger der STOPPUHR auf die Position „0“ zurückzustellen.

A:Die Zeiger bewegen sich entgegen dem Uhrzeigersinn.
B:Die Zeiger bewegen sich im Uhrzeigersinn.

KRONE Zurück in die Normalposition drücken.

EINSTELLEN DER UHRZEIT

- Bevor Sie die Zeit einstellen, vergewissern Sie sich, dass die Zeitmessung der Stoppuhr angehalten hat.

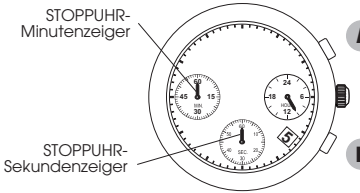


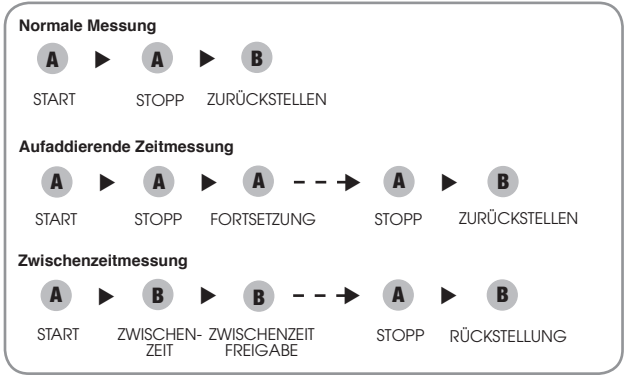
1 Zur 1. Einrastposition herausziehen und im Uhrzeigersinn drehen, bis das Datum des Vortags erscheint (nur VD53).
2 Bis zum zweiten Einrasten herausziehen, wenn der Sekundenzeiger auf der Position 12 Uhr ist. Der Sekundenzeiger hält damit sofort an. Bewegen Sie dann durch Drehen der Krone den Stundenzeiger und den Minutenzeiger vorwärts.
3 Im Uhrzeigersinn drehen, bis das richtige Datum erscheint (nur VD53).
4 Drehen, um den Stunden- und Minutenzeiger einzustellen.
5 Bei einem Zeitzeichen zurück in die Normalposition drücken.

STOPPUHR

- Die Stoppuhr kann bis zu 60 Minuten in Einheiten von 1 Sekunde messen.
- Die gemessene Zeit wird von den STOPPUHR-Zeigern angezeigt, die unabhängig von den Zeigern für die Uhrzeit-Angabe laufen.
- Vergewissern Sie sich vor Verwendung der Stoppuhr, dass die Krone sich in der Normalposition befindet und dass die STOPPUHR-Zeiger auf die Position „0“ zurückgestellt wurden.

** Falls die STOPPUHR-Zeiger nicht auf die Position „0“ zurückkehren, wenn die Stoppuhr zurückgestellt wird, gehen Sie wie unter „EINSTELLEN DER STOPPUHR-ZEIGERPOSITION” beschrieben vor, um die Zeiger zurückzustellen.*





HINWEISE ZU VERWENDUNG DER UHR

EINSTELLEN DER UHRZEIT

- Drücken Sie keine der Tasten, solange die Krone auf der zweiten Einrastposition ist, weil damit die STOPPUHR-Zeiger bewegt werden.
- Wenn die Uhrzeit eingestellt wird, dreht sich der 24-Stundenzeiger entsprechend mit den Stunden- und Minutenzeigern.
- Achten Sie beim Einstellen des Stundenzeigers darauf, dass der 24-Stundenzeiger richtig eingestellt ist.
- Drehen Sie den Minutenzeiger beim Einstellen 4 bis 5 Minuten weiter als die gewünschte Uhrzeit und dann zurück auf die genaue Minute.

Einstellen des Datums (nur VD53)

- Am ersten Tag nach einem Monat mit 30 Tagen und nach dem Februar muss das Datum eingestellt werden.
- Stellen Sie das Datum nicht zwischen 21:00 Uhr und 1:00 Uhr ein, weil das Datum dann möglicherweise nicht korrekt geändert wird. Falls es notwendig ist, in diesem Zeitraum das Datum einzustellen, ändern Sie zuerst die Zeit auf eine Zeit außerhalb dieses Zeitraums, stellen Sie dann das Datum ein und stellen Sie dann wieder die korrekte Zeit ein.

STOPPUHR

- Fortsetzung und Stopp der Stoppuhr können durch Drücken der Taste A wiederholt werden.
- Messung und Freigabe der Zwischenzeit können durch Drücken der Taste B wiederholt werden.

AUSWECHSELN DER BATTERIE



Batterie-Nutzungsdauer : ca. 3 Jahre
Batterie : SEIKO SR927W

- *Falls die Stoppuhr mehr als 2 Stunden täglich benutzt wird, ist die Lebensdauer der Batterie möglicherweise kürzer als angegeben.*
- *Da die Batterie ab Werk zur Überprüfung der Funktion und Leistung der Uhr eingelegt wird, kann ihre Nutzungsdauer nach dem Erwerb der Uhr weniger als die angegebene Dauer betragen.*
- *Wenn die Batterie entladen ist, sollte sie so bald wie möglich ausgewechselt werden, um mögliche Fehlfunktionen zu vermeiden.*

- *Wir empfehlen, dass Sie die Batterie von einem AUTORISIERTEN PULSAR-HÄNDLER auswechseln lassen.*
- *Nach dem Auswechseln der Batterie müssen Sie die Uhrzeit, den Kalender und den Alarm sowie die Stoppuhr-Zeigerposition neu einstellen.*

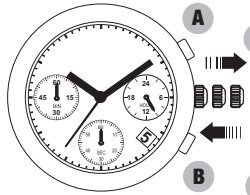
● Batterie-Warnanzeige

Wenn sich die Lebenszeit der Batterie dem Ende nähert, bewegt sich der Sekundenzeiger in Schritten von 2 Sekunden anstelle der normalen 1-Sekunden-Schritte. Lassen Sie in diesem Fall so bald wie möglich die Batterie gegen eine neue auswechseln.

* *Auch wenn sich der Sekundenzeiger in Schritten von 2 Sekunden bewegt, bleibt die Uhr genau.*

● **Erforderliche Bedienung nach Auswechseln der Batterie**

Nachdem die Batterie gegen eine neue ausgewechselt wurde oder falls sich die Zeiger nicht richtig bewegen, gehen Sie wie folgt vor, um die STOPPUHR-Zeiger auf die Position „0“ zurückzustellen.



* *Der STOPPUHR-Minutenzeiger bewegt sich abhängig vom STOPPUHR-Sekundenzeiger.*
* *Die STOPPUHR-Zeiger bewegen sich schnell, wenn die entsprechenden Tasten gedrückt gehalten werden.*

KRONE

Zur 2. Einrastposition herausziehen.

A und **B**

Gleichzeitig drücken und 2 Sekunden oder länger festhalten.

* *Der STOPPUHR-Sekundenzeiger bewegt sich entgegen dem Uhrzeigersinn und geht dann auf seine ursprüngliche Position zurück.*

A oder **B**

Drücken, um den Sekundenzeiger und den Minutenzeiger der STOPPUHR auf die Position „0“ zurückzusetzen.

A: Die Zeiger bewegen sich entgegen dem Uhrzeigersinn.
B: Die Zeiger bewegen sich im Uhrzeigersinn.

KRONE

Zum Einstellen der Uhrzeit drehen.

KRONE

Zurück in die Normalposition drücken.

⚠ VORSICHT

- **Entnehmen Sie nicht die Batterie aus der Uhr.**
- **Wenn es erforderlich ist, die Batterie zu entnehmen, halten Sie sie außerhalb der Reichweite von Kindern. Wenn die Batterie verschluckt wird, muss sofort ein Arzt zu Rate gezogen werden.**
- **Die Batterie darf niemals kurzgeschlossen, geöffnet, erhitzt oder in ein Feuer geworfen werden, weil sie sonst platzen, sich stark erhitzen oder ein Feuer verursachen kann.**

⚠ ZUR BEACHTUNG

- **Die Batterie kann nicht wiederaufgeladen werden. Durch den Versuch, die Batterie wiederaufzuladen, kann Auslaufen der Batterieflüssigkeit oder eine Beschädigung der Batterie verursacht werden.**

ERHALTUNG DER FUNKTIONSTÜCHTIGKEIT DER UHR

WASSERDICHTIGKEIT

● Nicht wasserdicht



Wenn auf der Gehäuserückwand Ihrer Uhr nicht die Beschriftung "WATER RESISTANT" vorhanden ist, ist sie nicht wasserdicht und muß vor Wasser geschützt werden, um Schäden am Uhrwerk zu vermeiden. Sollte die Uhr doch naß werden, empfehlen wir, die Uhr von einem AUTORISIERTEN PULSAR-HÄNDLER oder einer KUNDENDIENSTSTELLE überprüfen zu lassen.

● Wasserdicht (3 Bar)



Falls die Gehäuserückwand der Uhr mit der Beschriftung "WATER RESISTANT" versehen ist, ist sie so konstruiert und hergestellt, daß sie bis zu 3 Bar widerstehen kann, d.h. zufälligen Kontakt mit Wasser wie Spritzer oder Regen. Sie ist jedoch nicht für Schwimmen oder Tauchen geeignet.

● Wasserdicht (5 Bar)*



Wenn die Gehäuserückwand mit der Kennzeichnung "WATER RESIST-ANT 5 BAR" versehen ist, ist die Uhr so entworfen und hergestellt, daß sie bis zu 5 Bar Wasserdruck widersteht und damit für Schwimmen, für den Segelsport und zum Duschen geeignet ist.

● Wasserdicht (10 bar/15 bar/20 bar)*



Wenn die Gehäuserückwand mit der Kennzeichnung "WATER RESIST-ANT 10 BAR", "WATER RESISTANT 15 BAR" oder "WATER RESISTANT 20 BAR" versehen ist, ist die Uhr so entworfen und hergestellt, daß sie bis zu 10 Bar/15 Bar/20 Bar Wasserdruck widersteht und damit zum Baden in der Badewanne und für Tauchen in flachem Wasser, nicht aber für Gerätetauchen geeignet ist. Für Gerätetauchen empfehlen wir eine PULSAR Taucheruhr.

* *Bevor Sie eine für 5, 10, 15 oder 20 Bar wasserdichte Uhr im Wasser tragen, über-zeugen Sie sich, daß die Krone vollständig eingedrückt ist.*
Die Krone nicht betätigen, wenn die Uhr naß ist oder sich im Wasser befindet.
Nach der Verwendung in Seewasser sollte die Uhr gründlich gespült und vollständig getrocknet werden.

* *Beachten Sie die folgenden Hinweise, wenn Sie eine für 5, 10, 15 oder 20 Bar wasser-dichte Uhr unter der Dusche oder im Bad tragen:*

- *Bedienen Sie die Krone nicht, wenn die Uhr nass ist.*
- *In warmem Wasser kann die Uhr geringfügig vor- oder nachgehen. Dieser Zustand wird jedoch korrigiert, wenn die Uhr zur Normaltemperatur zurückkehrt.*

HINWEIS:
Der Druck in Bar ist ein Prüfdruck und darf nicht als Angabe der tatsächlichen Tauchtiefe angesehen werden, da die Schwimmbewegungen den Druck in gegebener Tiefe erhöhen. Vorsicht ist auch bei Tauchen in Wasser geboten.

TEMPERATUREN



Die Uhr läuft mit einer stabilen Genauigkeit im Temperaturbereich zwischen 5 °C und 35 °C (41 °F und 95 °F).
Temperaturen über 60 °C (140 °F) können Auslaufen der Batterie oder eine Verkürzung der Batterielebensdauer bewirken. Die Uhr sollte nicht über längere Zeit sehr niedrigen Temperaturen unter –10 °C (+14 °F) ausgesetzt werden, da die Kälte ein geringfügiges Vor- oder Nachgehen der Uhr verursachen kann.
Die obigen Bedingungen werden jedoch korrigiert, wenn die Uhr zur normalen Temperatur zurückkehrt.

MAGNETISMUS



Die Funktion Ihrer Uhr wird durch starken Magnetismus beeinträchtigt. Schützen Sie sie deshalb vor zu nahem Kontakt mit magnetischen Objekten. Die normale Genauigkeit wird wieder erhalten, wenn die Uhr aus dem Magnetfeld entfernt wird.

CHEMIKALIEN



Schützen Sie die Uhr vor Kontakt mit Lösungs-mitteln, Quecksilber, Kosmetik-sprays, Reinigungsmitteln, Klebemitteln und Farbe, weil sonst eine Verfärbung, Beeinträchtigung oder Beschädigung des Gehäuses, des Armbands usw. verursacht werden kann.

PFLEGE VON GEHÄUSE UND ARMBAND



Zur Verhinderung eines möglichen Rostens des Gehäuses und Armbandes durch Staub, Feuchtigkeit und Schweiß sollten diese Teile regelmäßig mit einem trockenen Tuch abgewischt werden.

STÖSSE UND VIBRATIONEN



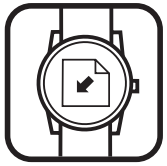
Leichte Aktivitäten werden Ihrer Uhr nicht schaden. Achten Sie jedoch darauf, sie nicht fallen zu lassen oder gegen harte Gegenstände zu stoßen, da hierdurch Schaden an der Uhr entstehen könnte.

REGELMÄSSIGE ÜBERPRÜFUNG DER UHR



Die Uhr sollte regelmäßig alle 2 bis 3 Jahre überprüft werden. Lassen Sie die Dichtungen an Gehäuse, Krone, Tasten und Uhr-glas von einem AUTORISIERTEN PULSAR-HÄNDLER oder einer KUNDENDIENSTSTELLE überprüfen.

HINWEIS ZUR SCHUTZFOLIE AUF DER GEHÄUSERÜCKSEITE



Falls Ihre Uhr eine Schutzfolie und/oder einen Aufkleber auf der Gehäuserückseite aufweist, entfernen Sie diese, bevor Sie die Uhr tragen. Sonst kann Schweiß darunter gelangen und zu einem Rosten der Gehäuserückseite führen.